



# MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE TAGMERSHEIM



Erscheint Anfang des Monats  
Herausgeber: Gemeinde Tagmersheim, Tel: 14 16 und Fax: 90 20 31  
E-Mail: [info@tagmersheim.de](mailto:info@tagmersheim.de)

Amtsstunden:            Dienstag:    16.30 bis 19.00 Uhr  
                                 Donnerstag:  09.30 bis 12.00 Uhr

---

Juni 2013

31.05.2013

---

## **Einladung Schöner Umgang**

Am Sonntag, 09. Juni 2013, 13:30 Uhr, halten wir unseren „Schönen Umgang“.

Hierzu lade ich den Gemeinderat, die Vereine mit ihren Fahnenabordnungen und die gesamte Bevölkerung recht herzlich ein. Um die Prozession noch feierlicher zu gestalten, wäre es schön, wenn die Anwohner ihre Häuser schmücken würden.

Vielen Dank im Voraus.

## **Information von der Arbeitsgruppe „Häuserchronik“**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Bei den Nachforschungen zur Geschichte des Ortes wurde in sehr vielen literarischen Werken die erste urkundliche Erwähnung Tagmersheims mit 1007 angegeben, diese Angabe ist falsch.

In Regesta Imperii, Heinrich II. RI II, 4n. 1634 steht: „1007 April 15, Regensburg

Heinrich schenkte dem Nonnenkloster Neuburg a. d. Donau die Güter Tagmersheim (Kr. Donauwörth, Schwaben/Bayern) mit dem Wald, Mering (Kr. Friedberg, Oberbayern) und Zell (Kr. Neuburg/Donau). – Eberhardus canc. Vice Willigesii Archianc.; Fälschung aus dem 14. Jh. (nach DH. II, 131) aus dem 14. Jh. Auf nachträglich eingelebtem Blatt im Cod. Lat. 23263 f. 8 ebenda.“

In den Ausführungen dazu in Monumenta Germaniae Historica steht: „..... D. 513 ist daher nicht bloß interpoliert, sondern eine vollständige Fälschung.“

Die lateinischen abgekürzten Wörter wurden aufgrund der Klarheit des deutschen Urteils nicht übersetzt.

Somit ist wohl keine urkundliche Erwähnung aus dieser frühen Zeit erhalten und Tagmersheim taucht erst später in den Büchern auf (genauere Angaben dann im Buch).

## **Ausstellung „Häuser und Höfe in Blossenau“**

Die Ausstellung mit historischen Bildern und Informationen über die Entstehungsgeschichte des Angerdorfes in der Monheimer Alb ist am Sonntag 30. Juni von 14:00 bis 16:00 Uhr geöffnet. Alle Interessierten sind herzlich ins Gemeindehaus Tagmersheim eingeladen.

## **Seniorenkreis Tagmersheim**

Mittwoch, den 05.06.2013, 14:00 Uhr, Gasthaus „DaNoi“.

Vortrag:            „Dubai – Land und Leute“

Referent:          Franz Reile jun., Tagmersheim

Es ergeht herzliche Einladung.            A. Mayer

## **Einladung zum Fest 30 Jahre Hüttenfreunde Tagmersheim am 15.06.2013**

Anlässlich des 30-jährigen Bestehens der Hüttenfreunde wird am

Samstag den 15.06.2013 Beginn 19.00 Uhr gefeiert.

Es ist ein Zeltbetrieb geplant, so dass bei schlechter Witterung die Veranstaltung stattfinden kann.

Für Essen und Getränke ist bestens gesorgt.

Es gibt schon wie beim 25-jährigen den selbst zubereiteten Hüttenbraten.

Es ergeht herzliche Einladung an die Bevölkerung.

Hüttenfreunde Tagmersheim

### **Obst- und Gartenbauverein Tagmersheim-Blossenau**

Der geplante Ausflug am 22. Juni 2013 nach Ulm kann aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl leider nicht stattfinden.

### **Einladung zur Sonnwendfeier**

Der Schützenverein Hubertus Tagmersheim lädt am Samstag, den 22.06.2013 ab 19:30 Uhr zur Sonnwendfeier ins Sportheim ein. Fürs leibliche Wohl ist selbstverständlich bestens gesorgt.

Jung und Alt, Groß und Klein, sind herzlichst eingeladen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Die Vorstandschaft

### **Waveboard abhanden gekommen**

Anfang Mai ist im Spielplatz Tagmersheim ein schwarzes Waveboard abhanden gekommen.

Wer Informationen hierüber geben kann, bitte bei der Gemeindeverwaltung melden!

### **Ein Förderverein für die Grund- und Mittelschule Monheim**

Viele Schulen in Bayern werden durch einen Förderverein unterstützt. Gerade dort, wo gesetzlich vorgeschriebene Maßnahmen des Schulaufwandsträgers nicht ausreichen, wird es zur Aufgabe eines Fördervereins im Umfeld der Mitglieder der Schulfamilie für Verbesserungen zu sorgen. Um auch für die Grund- und Mittelschule Monheim diese Vorteile zu schaffen, fand vor kurzem die Gründungsversammlung eines Fördervereins statt. Zur Gründungsversammlung waren neben den Vertretern der Elternschaft, der Mittagsbetreuung und Offenen Ganztagschule, sowie Lehrern auch die Bürgermeister des Schulverbandes gekommen. Nach der Begrüßung durch den Schulverbandsvorsitzenden Johann Roßkopf übernahm die Leitung der Versammlung sein Stellvertreter Bürgermeister Günther Pfefferer und führte durch die Veranstaltung. In einem Beitrag erläuterte Schulleiter Anton Aurnhammer nochmals die Notwendigkeit und auch die Ziele eines Fördervereins. Nach dem obligatorischen Ablauf einer Gründungsversammlung mit Verlesen der Satzung, stand die Beschlussfassung über die Gründung des Vereins an. Die Vorstandschaft wurde mit folgendem Ergebnis gewählt:

1. Vorsitzende:	Anita Ferber	2. Vorsitzende:	Heike Wildfeuer-Fick
3. Vorsitzender:	Anton Aurnhammer	Schriftführer:	Heinz Baumgärtner
Kassier:	Erich Meyer		
Beisitzer:	Georg Vellinger, Elfriede Langlotz, Adalbert Feurer		

Als Kassenprüfer wurden Lothar Lechner und Udo Dittel gewählt.

Rektor Aurnhammer sprach von einem wichtigen und lobenswerten Schritt und dankte für die ersten Beitrittserklärungen. Bei einer nächsten Zusammenkunft soll die Vereinseintragung, die Kommunikation und Zusammenarbeit mit Elternbeirat, Schulleitung und Schulverband thematisiert werden. Der Förderverein freut sich schon jetzt bereits über jede Spende und bedankt sich auf diesem Wege für jegliche Unterstützung!

### **Kurz bemerkt: „Heute schon gesungen?“**

Haben Sie schon einmal während der Arbeit oder während eines Spaziergangs gesungen? Wenn ja, warum? Singen löst Anspannung und Angst, Singen hilft gegen Nervosität. Wer singt, steigert sein Wohlbefinden und fühlt sich wohler. Die Lebensqualität verbessert sich, das Selbstwertgefühl steigt. Für unsere Kinder ist es wichtig, viel zu singen und das nicht nur im Kindergarten und in der Schule, sondern auch mit Eltern oder Großeltern zu Hause. Wie schön wäre es, wenn das Singen zum selbstverständlichen Bestandteil unseres Alltags werden könnte und wir so unseren Kindern eine Möglichkeit gäben ihre Emotionen zu zeigen? Wie toll, wenn eine Anzahl von Liedern, Kanons und Liederspielen zu einem persönlichen Liederschatz gehören würde? Viele, gerade unserer älteren Mitbürger, könnten uns mit ihren positiven Erfahrungen im Alltag diesbezüglich bestimmt treffende Beispiele nennen.

Tun wir unseren Kinder den Gefallen: Singen wir wieder mehr mit ihnen.

Aurnhammer Anton

## Natur Erleben zwischen Ries, Donau und Altmühl

### **Burnout? Stopp!**

Kopfschmerzen, Schlaflosigkeit, Gedankenrasen, Unruhe sind Warnsignale eines drohenden oder existierenden Burnouts. Reagieren Sie rechtzeitig! Sie lernen mit leicht nachvollziehbaren Achtsamkeits- und Atemübungen sich selbst im Guten wahrzunehmen. Sie setzen neue Weichen im Alltag mit mehr Durchatemzeiten für sich selbst. Mit Miriam Tögel, Physiotherapeutin

**Am Sonntag 16. Juni 15 - 18 Uhr (Sportheim Blossenau)**

Info/Anmeldung: 0821/470 44 70, miriam.toegel@gmx.de

### **Der Uggel kommt ins Kräuterhäusl**

Diesmal erleben der kleine Kobold und sein Freund Quaks, der Frosch ein spannendes Abenteuer beim Zauberer Isidor von Rattenloch. Das Stück „Uggel und die Zauberflöte“ der Holzheimer Marionettenbühne wird am **Freitag 12. Juli um 17 Uhr** im Blossenauer Kräuterhäusl aufgeführt. Parkplätze sind am Sportplatz. Der Eintritt kostet 4 Euro.

### **Natürlich laufen**

Weniger (Schuh) ist mehr! Nach diesem Motto lernen Sie mit und ohne Schuhe eine gesündere Lauftechnik, bei der die Gelenke weniger belastet und die Fußmuskeln gekräftigt werden. Kostenloser Vortrag und Schnuppertraining am **Mittwoch 12. Juni um 19 Uhr** im Sportheim Blossenau. Kurs ab 19. Juni (8mal). Mit Eva Münsinger (Sportwissenschaftlerin und Rückentrainerin). Infos und Anmeldung: 09094/90020, muensinger@t-online.de

## Kurse beim BC Blossenau

### Selbstverteidigung für Frauen

Verlassen Sie sich auf ihre Stärke! Das Schnuppertraining mit Martina Hiermeier (Deutsche Vizemeisterin im JuJutsu vom Polizeisportverein Eichstätt) richtet sich an junge Mädchen und an Frauen jeden Alters und findet am Donnerstag 13. Juni von 19 -20 Uhr im Sportheim Blossenau statt. Anschließend gibt es einen Kurs. Infos und Anmeldung: Bea Münsinger 09094/902975, muensingerfamily@gmx.de

### Musikalische Früherziehung

Erste kindgerechte Erfahrungen mit Musik und Instrumenten können Kinder von 4 bis 6 Jahren gemeinsam mit Musikpädagogin Eva Maria Kirschner sammeln. Der Kurs beginnt am Mittwoch 12. Juni und findet um 16.30 Uhr 8mal im Sportheim Blossenau statt. Kosten: 50 € für 8 Nachmittage. Mehr Infos: Eva Maria Kirschner: 0151/560 065 85. Anmeldung auch bei Eva Münsinger 09094/90020.

## Die 6 vom Dreiländereck

Solnhofen:	14. – 17.06.	Kirchweih
Rögling:	30.06.	Pfarrfest
Buchdorf:	01. + 02.06.	Bezirksmusikfest

**Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt:**

**Montag, 24.06.2013**

Ihr



Georg Schnell  
Erster Bürgermeister